Decke über dem Erdgeschoss

M.: 1:100

Die Arbeiten sind mit größter Sorgfalt auszuführen !
Sämtliche Maße örtlich prüfen !
Die Träger im Auflagerbereich gut unterkeilen !
Neues mit vorh. Mauerwerk verankern !

Sämtliche Anschlusspunkte an den Altbau sind vor Baubeginn hinsichtlich der genauen Abmessungen und vorhandenen Baustoffe auf ihre Ausführbarkeit zu prüfen!

Bemerkung WD, DD und WS:
Genaue Lage und Größe der Durchbrüche sind den Plänen des Architekten oder des Fachplaners zu entnehmen!
Die Fußbodendurchbrüche sind unbedingt gegen eindringende Feuchtigkeit abzudichten!
Entsprechende Rohrhülsen oder sonstige Einbauteile nach Angabe der Bauleitung!
Montageanleitungen und evtl. erforderliche Betonverdickungen beachten und ausführen!

Bemerkung Fugen:
Fugen sind schallschutz- und brandschutztechnisch zu schliessen!
Alle Stoßfugen von Außenmauerwerkswänden und Schallschutzwänden müssen vermörtelt werden!

Balkenauflager, wenn nicht anders angegeben ≥ 25cm

Anschluß der Mauerwerks- und Leichtbauwände an Stahlbetonbauteile (Wände und Stützen) nach Angabe der Bauleitung!
(z.B.Halfeneisen, Dübel, verzahntes Mauerwerk o.ä.)

Alle nicht dargestellten Anschlüsse sind konstruktiv zug- und druckfest auzuführen!

Alle nichttragenden, leichten Trennwände, d ≤ 15,0cm, dürfen einschließl. Putz max.150kg/m2 Wandfläche wiegen! (z.B.: Gasbeton, Poroton, leichtes Ständerwerk; mit einem Wandgewicht < 8.5 kN/m3 Wand)
Es wird empfohlen, die Fuge zwischen dem oberen Wandende der nicht-tragenden Wände und der Decke zu vermörteln. Dies sollte allerdings möglichst spät erfolgen, um ein Eintragen von Lasten aus Decken-verformungen unter Eigengewicht zu minimieren.
Leichte Trennwände sind durch geeignete Maßnahmen so auszubilden, daß die natürliche Deckenverformung ohne Rißbildung aufgenommen werden kann.

Brandschutzanforderungen gemäß Brandschutzkonzept!

Wärmedämmmaßnahmen nach EnEV-Nachweis!

Dieser Plan darf nur in Verbindung mit den gültigen Architektenplänen verwendet werden. Unstimmigkeiten müssen sofort der Bauleitung und dem Statiker mitgeteilt werden! Die angegebenen Höhenmasse sind vor Ausführung von der Bauleitung zu bestätigen bzw. zu korrigieren!

Legende

	Bestand Mauerwerk
	Bestand Stahlbeton
	Mauerwerk nichttragend neu
	Vollgipswände/Leichtwände nichttragend neu
	Abbruch
FS	Flachsturz (nach Angabe der Bauleitung und Herstellerangaben beachtenl)
FTS	Fertigteilsturz (nach Angabe der Bauleitung und Herstellerangaben beachtenl)

Baustahl : S235JR+AR

Index:	Änderungen:	Datum:	Name:
e	Position E.11 angepasst	17.07.2023	mwi
d	Öffnung nach neuen Angaben angepasst	31.03.2022	cs
c	Öffnungen wieder eingefügt / Öffnung geschlossen	21.03.2022	cs
b	Öffnungen vergößert, Bestandswände zum Abbruch und Öffnungen verschließen, Treppenhaus (Achse A) ergänzt (siehe Wolken "b")	04.06.2020	cs
a	Stahlträger und FTS über neuer Öffnung, Stahlstütze neu (siehe Wolke "a")	12.12.2019	ao

Bauvorhaben:
Sanierung und Erweiterung Otto-Pankok-Schule
Von-Bock-Straße 81
45468 Mülheim an der Ruhr

Bauherr:
ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr
Hans-Boeckler-Platz 5
45468 Mülheim an der Ruhr

Architekt:
Hütténes GmbH Architekten
Reichspräsidentenstraße 21 - 25
45470 Mülheim an der Ruhr

Planverfasser:
Ripkens·Wiesenkämper
Ingenieure im Bauwesen
Zweigertstraße 14
45130 Essen
(Fon) 0201-87181201
(Fax) 0201-87181200
(email) buero@rw-ingenieure.de
(web) www.rw-ingenieure.de

Bauteil:
Positionsplan
Decke über dem Erdgeschoss

Gezeichnet:	Maßstab:	Projekt-Nr.:	Blatt-Nr.: Index
mm	1:100	T-161123	A/P02 e
Datum: 04.04.2019	Blattgröße: A1		